

fahren und Methoden zu entwickeln und zu beherrschen. Dies ist der Inhalt unseres ökonomischen Systems des Sozialismus... Die volle Wirksamkeit des ökonomischen Systems ist also notwendige Voraussetzung und Bedingung, um die wissenschaftlich-technische Revolution zum Nutzen des Volkes durchzuführen.“

Für die DDR als einen hochentwickelten sozialistischen Industriestaat ist die Durchführung des ökonomischen Systems des Sozialismus der einzige Weg. Er gewährleistet die volle Ausschöpfung der Vorzüge und Entwicklungstriebekräfte der sozialistischen Ordnung. Dadurch wird die wissenschaftlich-technische Revolution gemeistert. Wir werden auf diesem Wege zur Weltspitze vorstoßen, eine stabile, kontinuierliche Entwicklung der ökonomischen, politischen, sozialen, ideologischen und militärischen Stärke unseres Staates sichern. Dieser Weg dient dem Wohl des Menschen.

Deshalb ist auf allen Gebieten unseres Lebens, in der Industrie, im Bauwesen, in der Landwirtschaft, im Hochschulwesen die Durchführung des ökonomischen Systems des Sozialismus, wie es im Brief des Politbüros heißt, die Hauptaufgabe. Deshalb sprechen wir davon, daß die nächsten Jahre entscheidende Jahre sind.

Bewußtseins-
entwicklung
steht im Mittel -
Punkt

Allen Werktätigen die Einsicht, die Überzeugung und die Bewußtheit zu vermitteln, daß alle ihre Handlungen in der Produktion, im gesellschaftlichen und persönlichen Leben der weiteren Entfaltung des sozialistischen gesellschaftlichen Systems und damit ihnen selbst dienen — das ist die vornehmste und dankbarste Aufgabe aller Parteiorganisationen, jedes Parteimitgliedes. Die Genossen haben die Aufgabe, die Menschen zu überzeugen, sie zu begeistern und mitzureißen. Deshalb werden sich die Grundorganisationen besonders nach dem 9. und 10. Plenum darauf konzentrieren, in den Mitgliederversammlungen die Rolle des sozialistischen Bewußtseins als einer der wichtigsten Triebkräfte unserer gesellschaftlichen Entwicklung zu klären. „Die Gestaltung der sozialistischen Gesellschaft verlangt“, hob Genosse Hager auf dem 10. Plenum hervor, „vorwärtsdrängendes Neuerertum, schöpferisches und kritisches Denken, aber auch die moralische Kraft und Bereitschaft, aus Verantwortungsbewußtsein für das Ganze eine höhere Effektivität in Wissenschaft, Technik und Produktion mit Beharrlichkeit und Mut, gegen Konservatismus und Furcht vor einem Risiko durchzusetzen.“

Dem Grundsatz entsprechend, daß jeder weitere Schritt in der Entwicklung eine intensive Überzeugungsarbeit einschließt, werden jetzt in den Mitgliederversammlungen äußerst aktuelle Fragen zur Debatte stehen. Für das Parteimitglied ist es ein sehr praktisches Problem zu erörtern, wie jeder Genosse zum vorwärtsdrängenden Neuerer wird, was das erfordert und wie er durch sein Verhalten, seine Prinzipienfestigkeit, seine Arbeitsmoral — kurz durch seine menschlichen Qualitäten als Genosse — auf seine Kollegen einwirken muß. Bedeutungsvoll für ihn ist auch das Gespräch mit seinen Genossen darüber, wie das Verantwortungsbewußtsein für das Ganze zu fördern ist, wie er beitragen kann, Bereitschaft und Entschlossenheit zu weittragenden Entscheidungen, die in den kommenden Jahren oftmals gefällt werden müssen, herauszubilden.

In der Mitgliederversammlung über die Rolle des sozialistischen Bewußtseins zu beraten, bedeutet also zugleich, die Parteimitglieder unmittelbar für die praktische Arbeit anzuleiten. In dem Maße, wie sie in den Mitgliederversammlungen die Probleme diskutieren, die sie bewegen, wird ihre Ausstrahlung in der politischen Massenarbeit stärker. Und die Wirksamkeit, die Effektivität der politischen Überzeugungsarbeit ist durchaus meßbar. Sie zeigt sich in der eindeutigen Parteinahme der Werktätigen für die Sache des Sozialismus, in dem vorbehaltlosen Einsatz zur Stärkung ihres sozialistischen Staates, in der bewußten Teilnahme an der Planung und Leitung, daran, daß die Werktätigen konsequent als kollektive sozialistische Eigentümer handeln. Diese neuen und zukunftsbestimmenden Qualitäten der